

DEUTSCH-RUSSISCHES FORUM E.V. ГЕРМАНО-РОССИЙСКИЙ ФОРУМ

Info-Bulletin März 2020



Was nun in außergewöhnlichen Zeiten?

Die besonderen Umstände rund um die Bekämpfung des Coronavirus hat auch das Deutsch-Russische Forum e.V. getroffen. So werden wir unsere für den 23. März 2020 geplanten Veranstaltungen (Gremiensitzungen, Mitgliederversammlung und Festveranstaltung) nicht durchführen.

Wir sind sehr darum bemüht, diese traditionellen Möglichkeiten der Zusammenkunft unserer Mitglieder und Ehrungen wichtiger Persönlichkeiten aus dem deutsch-russischen Umfeld zeitnah nachzuholen. Freuen Sie sich also darauf, bald von uns zu lesen, wenn wir Sie zur Verleihung des Dr. Friedrich Joseph Haass-Preises an Prof. Michail Fedotow, aber auch zur Verleihung der Sonderpreise des Deutsch-Russischen Forums e.V. an unser Alumninetzwerk Club FORUM und an Herrn Dr. Lothar de

Maizière einladen werden.

Unsere für Ende März in Moskau und im April geplanten Veranstaltungen (in Berlin und Torgau) werden auch entfallen. Wir bitten Sie, sich über aktuelle Termine auf der Homepage des Deutsch-Russischen Forums e.V. zu informieren.

Nichtsdestotrotz blicken wir positiv in die Zukunft und behalten u.a. unsere Ausschreibungen für den Bundescup „Spielend Russisch lernen“ bei. Interessierte Schulen melden sich bitte bei uns, um am bundesweiten Wettbewerb teilzunehmen. Es bleibt noch viel Zeit für die schulinternen Runden. Erst im Herbst führen wir dann in gewohnter Form die Regionalrunden in Deutschland, Österreich und der Schweiz durch.

Informieren Sie sich darüber hinaus fortlaufend über aktuelle Geschehnisse im bilateralen kommunalen Umfeld auf www.russlandpartner.de. Diese Ausgabe des Info-Bulletins bietet wie immer aktuelle Nachrichten aus dem deutsch-russischen Bereich. Verpassen Sie nicht unsere Lese- und Kulturtipps am Ende.

Bleiben Sie gesund!

Ihr
Deutsch-Russisches Forum e.V.

[\[Weiterlesen\]](#)

Nachrichten

[Jahresbericht des Deutsch-Russischen Forums e.V. 2019 online](#)

Der Jahresbericht 2019 bietet einen umfangreichen Überblick über alle Highlights aus dem Jahr 2019 wie die XV. Deutsch-Russische Städtepartnerkonferenz im Kreis Düren, die Dr. Friedrich Joseph Haass-Preisverleihung, die Mitgliederversammlung und die Festveranstaltung im Berlin, das Netzwerkfest der Deutschland-Alumni in Moskau oder die Potsdamer Begegnungen. Lesen Sie hier den Jahresbericht bequem online.

[\[Weiterlesen\]](#)

[Neue Personalie in der Geschäftsstelle des Deutsch-Russischen Forums e.V.](#)

Ab März 2020 begrüßen wir Julia Hofmann als neue Mitarbeiterin in der Geschäftsstelle des Deutsch-

Russischen Forums e.V. in Berlin. Julia Hofmann übernimmt in Elternzeitvertretung die Projekte Bundescup "Spielend Russisch lernen", "Kulturportal Russland" sowie die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit.

[\[Weiterlesen\]](#)

Abschaffung der Visumpflicht dient der Annäherung

Die Deutsch-Russische Auslandshandelskammer (AHK) forderte im Rahmen der diesjährigen Russlandkonferenz des DIHK am 18. Februar 2020 in Berlin, eine Abschaffung der Visumpflicht zwischen Russland und Deutschland für Personen unter 30 Jahren.

[\[Weiterlesen\]](#)

Deutsch-Russische AG für Energiewirtschaft gegründet

Auf der 7. Russlandkonferenz am 18. Februar 2020 in Berlin beschlossen Peter Altmaier, Bundesminister für Wirtschaft und Energie, und Maxim Oreschkin, Berater des Präsidenten für Wirtschaft der Russischen Föderation, die Gründung einer deutsch-russischen Arbeitsgruppe für Energiewirtschaft. Am 4. März 2020 fand die Gründungssitzung der Arbeitsgruppe Energiewirtschaft in der AHK Russland in St. Petersburg unter dem Thema „Energie-Cluster in St. Petersburg: Investieren, Kooperieren, Lokalisieren - Erfahrungsaustausch“ statt.

[\[Weiterlesen\]](#)

Meinungsumfrage: Großteil der Russen sieht Verfassungsreform positiv

Das russische staatliche Meinungsforschungsinstitut WZIAM hat im Januar 2020 eine Studie zur Verfassungsreform durchgeführt. Laut Studie bewerten 79% der Befragten die im Januar verlauteten Änderungen der Verfassung als „wichtig“. Insbesondere die Entwürfe zur Sozialpolitik erhalten bei den Befragten den höchsten Zuspruch.

[\[Weiterlesen\]](#)

Deutschlandjahr in Russland

Im August 2020 startet das Deutschlandjahr in Russland. Das Themenjahr ist ein hochrangiges politisches und gesellschaftliches Projekt, das in Kooperation von Auswärtigem Amt, der Deutsch-Russischen Auslandshandelskammer (AHK) und dem Goethe-Institut ausgerichtet wird. Die

Projektleitung liegt beim Goethe-Institut Moskau.

[\[Weiterlesen\]](#)

[Studie: Russisch wird global immer weniger gesprochen und gelernt](#)

Global wird immer weniger Russisch gesprochen und gelernt, wie eine Untersuchung des russischen Bildungsministeriums zeigt. Eine kleine Zahlenübersicht.

[\[Weiterlesen\]](#)

[DAAD-Programm: Russland in der Praxis. Bewerbungen von Firmen jetzt möglich](#)

Russische Unternehmen, die Mitglieder in der AHK Moskau sind sowie deutsche Unternehmen, die Ihre Vertretung in der Russischen Föderation haben, können ihre Praktikumsangebote für das Wintersemester 2020/21 beim DAAD vom 01.03.2020 bis zum 31.03.2020 online einreichen.

[\[Weiterlesen\]](#)

[Projekt „Humanitäre Geste“ - Programme des Deutsch-Russischen Begegnungszentrums St. Petersburg](#)

Gerne weisen wir auf drei Programme des Deutsch-Russischen Begegnungszentrums im Rahmen des Projektes „Humanitäre Geste“ des Auswärtigen Amtes hin. Das Projekt entstand infolge einer Initiative zur historischen Aussöhnung der Völker Deutschlands und Russlands nach den tragischen Ereignissen des Zweiten Weltkriegs.

[\[Weiterlesen\]](#)



**Deutsch-Russische kommunale
und regionale Partnerschaften**

**Германо-Российские муниципальные
и региональные партнерства**

[Kommunal-News aus erster Hand: www.ruslandpartner.de](http://www.ruslandpartner.de)

Starten Sie jetzt Ihre virtuelle Tour durch die Welt der Städtepartnerschaften. Das Internet-Portal www.ruslandpartner.de informiert stetig über Projekte und Veranstaltungen aus den deutsch-russischen kommunalen und regionalen Partnerschaften in den Bereichen Wirtschaft und Kommunales, Soziales und Gesundheit, Kultur, Jugend und Bildung sowie Sport. Jetzt startet das Internetportal mit neuen Rubriken und einer russischen Übersetzung wieder voll durch.

[\[Weiterlesen\]](#)

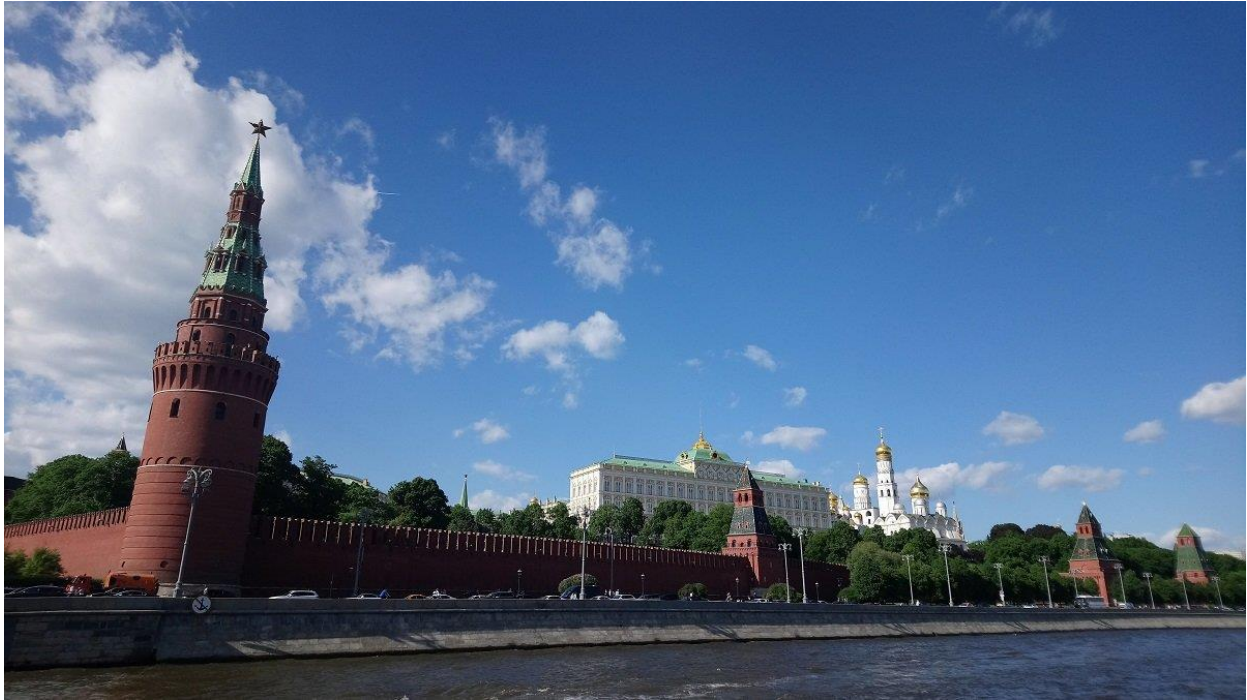


[Bundescup Spielend Russisch lernen 2020](#)

Verlängerte Osterferien? Ideal um Russisch zu lernen und sich dadurch einen Platz im Finale zu sichern! Ausschreibung Sprachenwettbewerb: Ab sofort können Schulen aus Deutschland, Österreich und der Schweiz sich online für den Bundescup "Spielend Russisch lernen" 2020 anmelden.

[\[Weiterlesen\]](#)

Beiträge



[Putins zweiter Coup](#)

Mitte Januar kündigte die russische Regierung eine umfangreiche Umstrukturierung des politischen Systems an, die für den derzeitigen Präsidenten verschiedene Möglichkeiten implizierten, nach dem Ende seiner Amtszeit weiterhin die erste Rolle im Staat zu spielen, wenn auch nicht als Präsident. Nun folgte am 10. März der zweite Paukenschlag: Nach dem Vorschlag der Abgeordneten der Fraktion Einiges Russland, Walentina Tereschkowa, wurde eine neue Bestimmung beschlossen, die es Putin nun doch ermöglichen soll, an den Wahlen im Jahr 2024 teilzunehmen und sich erneut zum Präsidenten wählen zu lassen. Wie es dazu kam und welche Perspektiven dies mit sich bringt, analysiert Dr. Vladislav Belov, Direktor am Zentrum für Deutschlandforschungen am Europa Institut der Russischen Akademie der Wissenschaften.

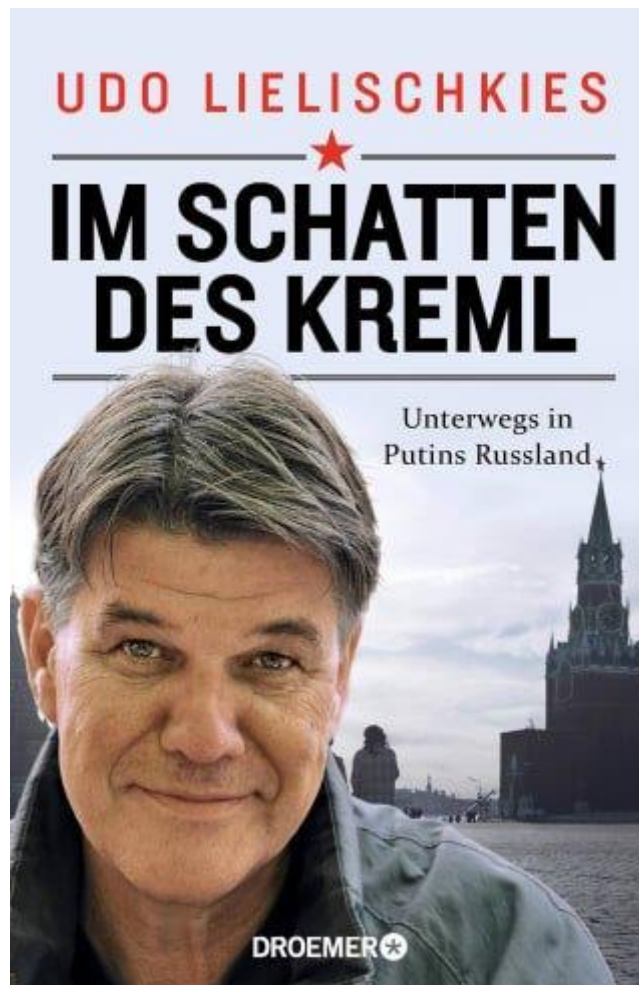
[\[Weiterlesen\]](#)



[Buchtip: Wir brauchen eine neue Ostpolitik" von Matthias Platzeck](#)

„Wir brauchen eine neue Ostpolitik“ - dafür plädiert Matthias Platzeck in seinem neuen Buch. Denn mehr als 40 Jahre nach dem Beginn der Ostpolitik von Willy Brandt und Egon Bahr und 30 Jahre nach dem Fall der Mauer, stehen sich heute Ost und West wieder in Konfrontation gegenüber. Ein neuer Rüstungswettlauf hat begonnen, der den mühsam aufgebauten Frieden in Europa, und nicht nur dort, bedroht.

[\[Weiterlesen\]](#)



[Buchtipps: "Im Schatten des Kreml" von Udo Lilieschkes](#)

Udo Lilieschkes Buch "Im Schatten des Kreml - Unterwegs in Putins Russland" erschien im Oktober 2019 beim Verlag Droemer-Knauer. In seinem Buch schreibt Lielischies über die Politik des Kreml, das Leben in der atemlosen Metropole Moskau, vor allem aber – mit viel Empathie – über beeindruckende Menschen in den Weiten der russischen Provinz.

[\[Weiterlesen\]](#)

Service

Kulturportal Russland



Kulturtipps

Einen Auszug aus unserem vielseitigen Programm auf www.kulturportal-russland.definden Sie hier. Informieren Sie sich und genießen Sie russische Kunst und Kultur in Deutschland.

[\[Weiterlesen\]](#)

Lesetipps

Hier finden Sie spannende Lesetipps aus dem deutsch-russischen Kontext aus den Bereichen Wirtschaft, Gesellschaft und Kultur für Sie zusammengestellt. Diesmal mit dabei: Tagesspiegel Background, Deutsche Welle, Moskauer Deutsche Zeitung und Ostexperte.

[\[Weiterlesen\]](#)

Stellenausschreibungen

Sie suchen nach einer spannenden Aufgabe im deutsch-russischen Arbeitskontext? Hier finden Sie aktuelle Stellenausschreibungen:

- Drei studentische Praktika beim Deutsch-Russischen Forum e.V. in Berlin
- ProjektkoordinatorIn demoSlam

[\[Weiterlesen\]](#)

Kalender

Wir bitten Sie freundlich, sich über aktuelle Termine auf der Homepage des Deutsch-Russischen Forums e.V. zu informieren.

[Alle Termine](#)

[Aus dem Newsletter austragen](#)

Deutsch-Russisches Forum e.V.

Schillerstr. 59, 10627 Berlin

Telefon: +49 30 26390725

Fax: +49 30 26390720

info@deutsch-russisches-forum.de

www.deutsch-russisches-forum.de

Redaktion:

Maria Galland: galland@deutsch-russisches-forum.de

Julia Hofmann: jhofmann@deutsch-russisches-forum.de

Autoren: Leah Hemptenmacher, Emil Herrmann, Moritz Hentz

Übersetzungen: Julia Strauch

Bildnachweis:

Editorial: Sascha Radke • Nachrichten#11: Bernhard Rein • Beitrag #1: DRF • Beitrag #2: Propyläen Verlag • Beitrag #3: Droemer Verlag

Die in den Veröffentlichungen des Deutsch-Russischen Forums e.V. geäußerten Meinungen geben ausschließlich die Auffassungen der jeweiligen Autoren wieder. Haben Sie Interesse an einzelnen Redebeiträgen, Fragen oder Anregungen? Wir freuen uns über Ihre Nachricht unter:

jhofmann@deutsch-russisches-forum.de.

